

26. September 2017

Dank für Einsatz bei Unwetter

Motorservice spendet 2.000 Euro an Technisches Hilfswerk

Vertreter der MS Motorservice International GmbH aus Neuenstadt besuchten am 19. September das Technische Hilfswerk (THW) in Widdern, um sich persönlich für den Einsatz bei einem Unwetter zu bedanken. Neben einem Dankeschreiben der Geschäftsleitung überreichten sie einen Spendenscheck in Höhe von 2.000 Euro.

Zwei Tage war das THW Widdern mit insgesamt zwanzig Helfern im Einsatz, um eine während des Unwetters am 18. August beschädigte Lagerhalle vor noch größeren Folgeschäden zu bewahren. „Dass das THW so schnell da war und uns aus der Patsche geholfen hat, können wir Ihnen nicht hoch genug anrechnen“, betonte Logistikleiter Jürgen Nowack, beim Besuch in Widdern. Personalleiter Heiko Göttler pflichtete ihm bei: „Sie haben wirklich einen grandiosen Job gemacht. Dafür danken wir Ihnen von Herzen. Deshalb möchten wir Ihr ehrenamtliches Engagement auch finanziell unterstützen. Denn beim THW haben wir definitiv die Gewissheit, dass die Spende sinnvoll eingesetzt wird.“

Jens Weihbrecht, Vorstand vom Förderverein des THW in Widdern, der die finanzielle Zuwendung der Firma am vergangenen Dienstag entgegen nahm, zeigte sich von der Geste sehr angetan: „Wir freuen uns riesig über die Spende, schließlich sind wir auf solche Gelder angewiesen. Dass Sie aber persönlich vorbeikommen, um Danke zu sagen, ist einfach eine richtig schöne Sache – auch deshalb leisten wir hier beim THW gern unsere gemeinnützige Arbeit.“

300.000 Euro Schaden

Ein starkes Unwetter mit Starkregen, Hagelschauern und orkanartigen Stürmen fegte am Abend des 18. August über den Raum Heilbronn und Hohenlohe hinweg und hinterließ eine Schneise der Verwüstung: Bäume wurden entwurzelt, Keller liefen voll, Autobahnen waren unbefahrbar. Auch am Hauptsitz von Motorservice in Neuenstadt verursachte der Sturm einen erheblichen Schaden. So rissen die starken Böen Wandelemente aus der Fassade einer Logistikhalle und schleuderten diese meterweit durch die Luft. In der Halle stand das Wasser mehrere Zentimeter hoch. Logistikleiter Nowack schätzte den Schaden noch am selben Abend auf etwa 300.000 Euro. Dank des beherzten Einsatzes des THW Widdern konnte noch Schlimmeres verhindert werden. So sicherten die ehrenamtlichen Helfer die beschädigte Fassade, um weiteren Wassereintritt zu verhindern. Anschließend pumpten sie das bereits eingedrungene Wasser ab.

Bildangebot:



Bildunterschrift: (v. l.) Personalleiter Heiko Göttler und Logistikleiter Jürgen Nowack, beide von MS Motorservice International GmbH, überreichen Jens Weihbrecht vom THW einen Spendenscheck als Dank für den enormen Einsatz beim Unwetter am 18. August